

Die Aufgaben gehen nicht aus

Die Meiningener DAV-Mitglieder haben das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen – so dachte man an Aktivitäten, einen Spielplatz-Neubau und vieles andere.

Meiningen – Zur Jahreshauptversammlung trafen sich kürzlich die Mitglieder der Sektion Meiningen des Deutschen Alpenvereins (DAV). Gemeinsam blickten sie auf das vergangene Jahr und ihre Aktivitäten zurück.

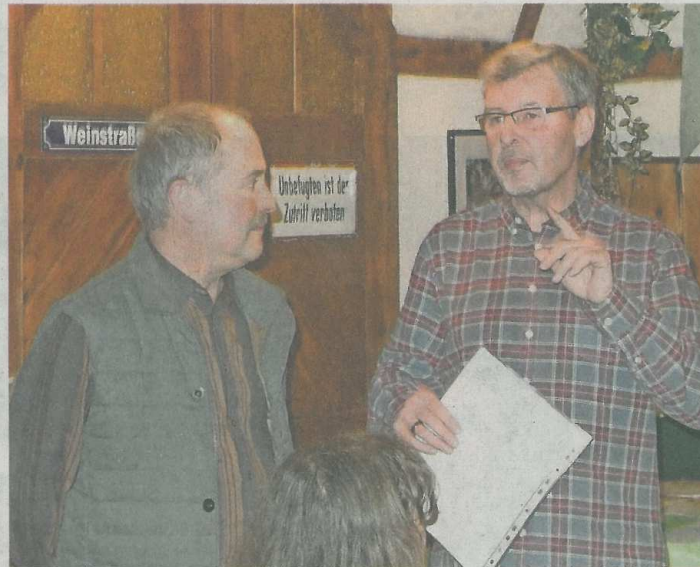
Neben den vielfältigen Bergsportaktivitäten in den Alpen stand beim Rückblick die Betreibung des sektioneigenen Kletterzentrums, im „St. Veit Climbing Tower“ der Kirche zu Sülzfeld, im Vordergrund. Mit Fabian Walch aus Kaltennordheim hat ein weiterer Kletter-Betreuer seine Ausbildung abgeschlossen und verstärkt nun das Team um Jugendreferenten Markus Steffen, welches da-

Aus den Vereinen

Sektion Meiningen des DAV

mit auf 16 ehrenamtliche Helfer angewachsen ist.

Ein weiterer Schwerpunkt der Sektionsarbeit 2016 war der Neubau des Spielplatzes an der Rudolf-Baumbach-Hütte nahe Friedelshausen. Mit 15000 Euro Investitionskosten und



Pressereferent Andreas Seifert und Vorsitzender Gunter Ungerecht zur Jahreshauptversammlung der Sektion Meiningen des DAV. *Fotos: privat*

350 ehrenamtlich geleisteten Aufbaustunden ein bemerkenswertes Projekt. Dabei soll der Spielplatz in diesem Jahr noch um eine Rutsche für Kinder ab drei Jahren ergänzt und die Maßnahme damit abgeschlossen werden. Allein dafür spendeten DAV-Mitglieder nochmals 1300 Euro. Dafür dankte der Vorstand zur Versammlung.

Nach den Berichten zur Neuen Thüringer Hütte, hier steht im Übrigen ein Wechsel der Vorstandschaft im Hüttenverein bevor, kamen Ausbildungsreferent Jörg Rädels und Barbara Flämig, zuständig für die Mit-

gliederverwaltung, zu Wort. Im weiteren Verlauf wurde der Sektionshaushalt 2017 beschlossen, in dem auch der Anlauf zum neu anstehenden Projekt „Sanierung der Heizungs- und Sanitäreinrichtungen in der Rudolf-Baumbach-Hütte“ verankert ist. Dabei sollen in diesem Jahr die ersten Planungsleistungen für die technische und bauseitige Umsetzung des Projekts beauftragt werden.

Mit Beschluss des Haushalts geht also die Entwicklung der Sektion in ein neues Jahr und vielleicht werden sich ja in Zukunft die bisher schon guten Übernachtungszahlen auf der



Wurde im Jahr 2016 errichtet: Der neue Spielplatz an der Rudolf-Baumbach-Hütte nahe Friedelshausen. In diesem Jahr soll eine Rutsche ergänzt werden.

Hütte, von derzeit etwa 750, noch weiter erhöhen. Für die Sektion wäre dies Lohn ihrer Arbeit und für Meiningen und die Rhön ein Gewinn. Denn wie sagte der Hüttenwart Benno Fernkorn so schön: „Die Besucher kommen aus ganz Deutschland und selbst aus der Schweiz waren schon Gäste da.“ In einem weiteren Beschluss wurden die Mitgliedsbeiträge ab 2018 leicht angehoben, wobei der Beitrag für Kinder und Jugendliche unangetastet bleibt.

Mit insgesamt 21 Ehrungen an ehrenamtliche Helfer und fünf Auszeichnungen für 25-jährige Mitglied-

schaft, nahm eine diskussionsreiche Mitgliederversammlung ein positives Ende. Die Leistungsfähigkeit der Sektion ist gesichert und die Aufgaben gehen auch weiterhin nicht aus. „Gut so!“, sagen die Vereinsmitglieder. Derzeit hat die Sektion Meiningen 465 Mitglieder, davon 90 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre und 38 Junioren im Alter von 18 bis 25 Jahren. Das älteste Mitglied ist 80 Jahre und das jüngste 6 Monate alt. Respekt, ein guter Schnitt. Übrigens verzeichnete die Meiningener Sektion in diesem Jahr bereits 21 Neuanmeldungen. *Gunter Ungerecht*